



Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

Berlin, 23. September 04

Gewaltiges Interesse an Fördergeldern für Ganztagsschulen

Das Interesse am Ganztagsschulprogramm des Bundes ist in diesem Jahr massiv gewachsen. Der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete und Bildungspolitiker Dr. Ernst Dieter Rossmann beobachtet bei Schulen und Schulträgern ein großes Engagement, ein umfassendes Angebot an Ganztagschulen aufzubauen. Die vom Bund für dieses Programm vorgesehenen Zuschüsse von einer Milliarde Euro im Jahr 2004 fließen nach den Recherchen von Rossmann punktgenau ab. Für das Jahr 2005 erwartet der Abgeordnete sogar wesentlich mehr Anträge auf Fördergelder als der Bund an Zuschüssen zur Verfügung stellen kann. Rossmann: „Damit haben wir jetzt die Chance, klare Prioritäten zu setzen und die Projekte nach Qualität auszuwählen. Durch das große Interesse der Kommunen und Schulträgern an den Mitteln entsteht endlich so etwas wie

ein Wettbewerb der besten Konzepte, der zur Qualitätsentwicklung der Ganztagschulen sicherlich sehr förderlich ist.“

Schleswig-Holstein wird im Jahr 2005 wieder rund 35 Millionen Euro aus Bundesmitteln erhalten. Nach Informationen des Abgeordneten sind durch größere Projekte aus den Vorjahren bereits etwa 15 Millionen Euro gebunden. Gleichzeitig liegen neue Anträge für rund 110 Millionen seitens der Schulträger beim Land vor. Diese werden jetzt nach Prioritäten, die von den Kreisen gesetzt worden sind, aber auch nach Effizienz der Maßnahmen sowie nach Qualität und dem Vorrang für die besonders zu fördernden Schularten abzuarbeiten sein. Rossmann: „Der Anstoß, den der Bund mit seinem freiwilligen Vier-Milliarden-Euro-Programm setzen wollte, ist offensichtlich voll angekommen. Ich bin zuversichtlich, dass im Land Schleswig-Holstein und auch im Kreis Pinneberg die Zielzahl von 20 % Schulen mit einem offenen oder gebundenen Ganztagsangebot schon früher erreicht werden kann als im angestrebten Jahr 2007/2008.“